

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **7 (1912)**

Heft 2: **Zürich, Stadt und Land**

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

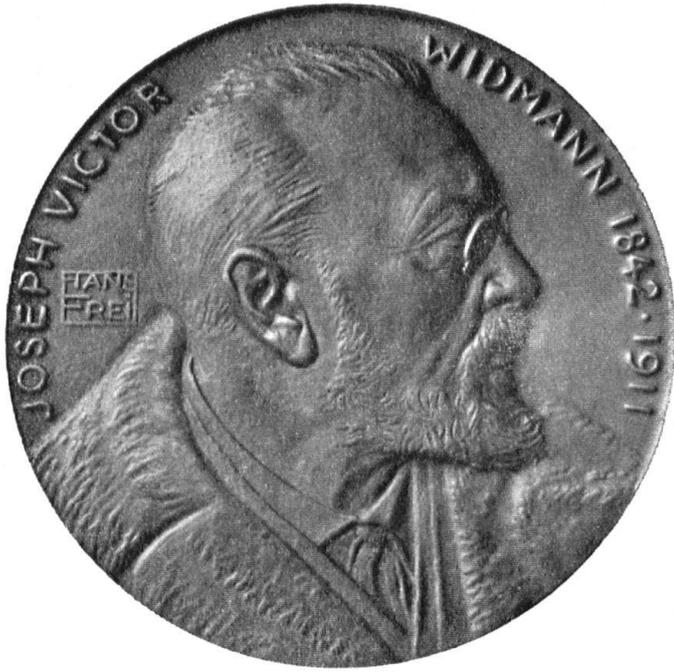
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



F. V. Widmann
Erinnerungs-Medaille



Als am 6. November 1911 bekannt wurde, J. V. Widmann sei gestorben, da ging durch alle Länder deutscher Zunge nur ein Gefühl der Trauer um den edeln Menschen und feinsinnigen Dichter, der für alle Zeiten einen Ehrenplatz in der deutschen Literatur behaupten wird. Freunde und Verehrer des Dichters haben sich deshalb vereinigt, dem großen Toten ein bleibendes Denkmal zu errichten und Hans Frei, einer der bedeutendsten Graveure der Gegenwart, hat eine

Erinnerungs-Medaille

geschaffen, die in echter schöner Kunst sich ebenbürtig den großen Kunstschöpfungen auf andern Gebieten anreihet. Kunstvoll und sinnig zugleich, würdig des Dichters, dessen feiner Kopf auf dem Avers im Profil lebendig und charakteristisch wiedergegeben ist, während der Revers, mit derselben Sorgfalt behandelt, an sein Hauptwerk erinnert, indem er in origineller Auffassung den Heiligen und die Tiere darstellt.

Dieses Kunstwerk bezweckt aber noch ein Weiteres: Es soll mit-helfen, den Denkmalfond zu äufnen, denn der gesamte, nach Deckung der Erstellungs- und Vertriebskosten sich ergebende Reingewinn wird dem Denkmalfond zugewendet.

Der Durchmesser dieser Medaille, welche nach Vorbild alter Meister der Renaissance gegossen ist, beträgt 70 mm. Der Subskriptionspreis ist in Bronze Fr. 15.—, in Silber Fr. 40.—. Da nur eine beschränkte Zahl von Exemplaren erstellt wird und der Preis nach Subskriptionsschluß auf Fr. 40.— in Bronze und Fr. 100.— in Silber erhöht wird, empfiehlt es sich, falls Sie sich ein Exemplar sichern wollen, nebenstehenden Bestellschein baldigst an die Unterzeichneten, die den Gesamtvertrieb übernommen haben, einzusenden.

Hochachtend!

Buch- und Kunstdruckerei Benteli A.-G.
Bümpliz/Bern

Zeichnungsschein

D..... Unterzeichnete bestellt hiermit beim
Verlag Benteli A.-G. in Bümpliz-Bern

Erinnerungs-Medaille J. V. Widmann von H. Frei

..... Stück in Silber, Durchmesser 70 mm, das Stück zu Fr. 40.—

..... Stück in Bronze, „ 70 „ „ „ „ „ 15.—

Ferner, ebenfalls von H. Frei

* Nidwaldner Gedenkmünze 1798

..... Stück in Silber, Durchmesser 38 mm, das Stück zu Fr. 20.—

* Zwysfig-Medaille

..... Stück in Silber, Durchmesser 45 mm, das Stück zu Fr. 25.—

..... „ in Bronze, „ 45 mm, „ „ „ „ 12.—

* Schiller-Medaille

..... Stück in Bronze, Durchmesser 30 mm, das Stück zu Fr. 5.—

* Bubenberg-Medaille

..... Stück in Bronze, Durchmesser 57 mm, das Stück zu Fr. 15.—

Von H. Kaufmann

* Pestalozzi-Medaille nach dem Denkmal von A. Siegwart

..... Stück in Silber, Durchmesser 50 mm, das Stück zu Fr. 25.—

..... „ in Bronze, „ 50 mm, „ „ „ „ 10.—

* Winkelried-Medaille

..... Stück in Silber, Durchmesser 45 mm, das Stück zu Fr. 25.—

* Von diesen Medaillen ist nur noch eine beschränkte Anzahl vorrätig, so daß für die Ausführung der Bestellung nicht garantiert werden kann.

Adresse:

Unterschrift:

Dieser Bestellschein ist abzutrennen und an den Verlag Benteli A.-G. in Bümpliz-Bern zu adressieren.